

Mitteilungsblatt Hohenfelser Land



November
2023

Ausgabe 308

Inhalt:

Seite 3:
Marktratssitzung

Seite 10:
Hinweise

Seite 21:
Telefonverzeichnis

Seite 25:
Terminkalender der
Vereine

Impressum:

Herausgeber:
Markt Hohenfels
Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels

1. Bürgermeister:
Christian Graf

Erscheinungsweise:
monatlich

Auflage:
1000 Exemplare
kostenlos an alle
Haushalte
und online unter:
www.markt-hohenfels.de

Druck:
P&P
Trabelsdorf

Stabübergabe



Nachdem Nina Loritz die Verwaltung auf eigenen Wunsch verlassen hat, übergab „das Gesicht“ unseres Mitteilungsblattes den „Stab“ an Claudia Zeitler. Wir wünschen Nina beruflich und privat alles Gute und Claudia

ein „glückliches Händchen“ bei der Mitgestaltung des Mitteilungsblattes, der Betreuung der Austräger und Inserenten in Zusammenarbeit mit Bürgermeister und Druckerei.

Am 28. November ist das Rathaus wegen einer Schulung geschlossen.

Vorankündigung:

Weihnachtsmarkt am 9. und 10. Dezember am Marktplatz in Hohenfels.

Krippenausstellung

Im Rahmen des Weihnachtsmarktes findet auch in diesem Jahr wieder eine Krippenausstellung im Pfarrheim statt. Da jede Krippe ein Unikat ist und die meisten eine Geschichte erzählen könnten, ob selbst gebaut oder vom Opa vererbt, wäre es schön, wenn viele Krippenbesitzer

bereit wären ihre Krippe auszustellen. Erst die Vielzahl der unterschiedlichen Exemplare garantiert eine besondere Krippenausstellung.

Bei Interesse bitte melden bei Reinhold Kollroß, Tel. 09492 6830, 01516512982 oder Mail reinhold.kollross@t-online.de



Stadt- Apotheke

Apotheker Bernd Brunner e. Kfm.



- **Hilfsmittel für die Krankenpflege**
- **Anmessen von Kompressionsstrümpfen**
- **Anmessen von medizinischen Bandagen**
- **Verleih von Babywaagen, Inhaliergeräten, Milchpumpen, etc.**
- **Kostenlose Reiseimpfberatung**
- **Täglicher Botendienst**
- **und vieles mehr**

*Kompetent und
freundlich im Service*

Parsberg
Marktstraße 1
0 94 92 / 50 50

Wir sind
Mo – Fr.: 08.00 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr
für Sie da!



Bericht aus der 39. Öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats am 10. Oktober 2023

Der 1. Bürgermeister Christian Graf begrüßt die zahlreich erschienenen Zuhörer, die beiden Vertreter der Presse Frau Vera Gabler und Herrn Werner Sturm, Herrn POK Jürgen Ehrensberger sowie Herrn Lukas Wieczorek vom Markt Hohenfels.

TOP 1 Genehmigung Tagesordnung und Sitzungsprotokoll

Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Genehmigung des Protokolls der 38. Öffentlichen Sitzung sowie der Feststellung der Beschlussfähigkeit konnte zur Tagesordnung übergegangen werden.

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung einer Zone 30 in den Bereichen BG Bruckbaueracker, Asamstraße, Kapellenweg, Lobenstein, Dekan-Schnitter-Straße, Felsensteig, Auf der Breiten und Sonnenstraße

Im Baugebiet Bruckbaueracker steht die Beschilderung an. Hier ist zu entscheiden, ob eine Zone 30 eingerichtet werden soll. Zudem liegt mit Eingang vom 19.06.2023 ein Schreiben und eine Unterschriftenliste von Anwohnern aus dem Bereich Asamstraße und Kapellenweg vor. Auch hier wird im Zusammenhang mit dem Schulweg die Situation im Bereich Kapellenweg und Lobenstein angesprochen und der Wunsch zur Einrichtung einer „Zone 30“ ausgesprochen. Rein informativ wird darauf hingewiesen, dass im Bereich Lobenstein bereits Tempo 30 gilt. Auch die angesprochene Geschwindigkeitsanzeigetafel wird regelmäßig hier eingesetzt. Um die Sichtweise der Polizei hierzu

und auch auf den Bereich „Sonnenstraße“ und „Auf der Breiten“ darzustellen, wurde POK Jürgen Ehrensberger von der PI Parsberg eingeladen. Herr Ehrensberger veranschaulichte mittels einer Power-Point-Präsentation die „Ist – Situation“ und auch die Sichtweise sowie Empfehlung der Polizei. Zudem wies er auf Defizite hin, welche schon aus rechtlicher Sicht ein Handeln erforderlich machen. Es wurden nach Beratung, Fragestellung und Diskussion folgende Beschlüsse gefasst.

1. Im Bereich Asamstraße und BG Bruckbaueracker (künftig Hummelweg) ist kein Handlungsbedarf.
2. Der Kapellenweg wird ab der „Hummelkapelle“ bis zur Abbiegung zur Steinbergstraße / Lobenstein streckenbezogen auf 30 Stundenkilometer beschränkt.
3. Der Bereich „Auf der Breiten“ sowie die „Sonnenstraße“ werden zur „Zone 30“.
4. Der Marktplatz und Pfarrer-Ertl-Platz bleiben „Zone 30“. Diese wird im Bereich Dr.-Ernst-Weidinger-Straße bis zur Gabelung „Am Gmaisberg“ / „Am Alter“ erweitert.

TOP 3 Bauanträge

TOP 3.1 Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Raitenbuch-Süd“ für den Neubau einer Garage in Holzbauweise auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 6/12 der Gemarkung Raitenbuch

Dem Antrag zur Errichtung einer Garage in Holzbauweise außerhalb des im Bebauungsplan festgesetzten Baufensters wurde zugestimmt. Die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Raitenbuch Süd“ wurden erteilt, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

TOP 3.2 Kenntnisgabeverfahren Staatliches Bauamt - Wiederaufbau Kirche St. Maria Magdalena in Kirchenödenhart

Mit Schreiben vom 27.09.2023 wird im Rahmen des Kenntnisgabeverfahrens die Baumaßnahme der US-Streitkräfte am Truppenübungsplatz Hohenfels vorgestellt.

Die US-Streitkräfte beabsichtigen den Wiederaufbau des Langhauses der ehem. kath. Kirche St. Maria Magdalena in Kirchenödenhart (Fledermauschutzgebiet). Die Maßnahme wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 4 Anträge aus Bürgerversammlungen

TOP 4.1 Markstetten Antrag auf Einführung einer Hundesteuer

Dieses Thema wurde in den vergangenen Perioden wiederholt im Gremium behandelt. Aus Sicht der Verwaltung besteht keine Hoffnung zur Lösung des eigentlichen Problems und der damit verbundenen Beschwerden und Ärgernisse. Die vorhandene Satzung, auf welche regelmäßig verwiesen wird, regelt dies zudem. In diesem Kontext wurde darauf hingewiesen, dass es sich bei der Hundesteuer um eine Luxussteuer handelt und die Verwendung aus den hier generierten Einnahmen zu den allgemeinen Einnahmen zählen und nicht wie fälschlicherweise vermutet z.B. für „Hundetoiletten“ verwendet werden müssen. Da die Verwaltung mit zahlreichen wichtigeren Aufgaben mehr als ausgelastet ist und in Bezug Aufwand zu Erfolg (auch in monetärer Sicht) die Relation nicht gegeben ist, kann diese sich derzeit nicht mit der Erstellung einer Satzung und deren Umsetzung beschäftigen. Andere

(Fortsetzung auf Seite 4)



(Fortsetzung von Seite 3)

Arbeiten müssten dann zurückstehen. Der Marktgemeinderat beschloss die Einführung einer Hundesteuer bis auf weiteres zu verschieben und verwies auf bestehende Beschlüsse.

TOP 4.2 Markstetten Antrag auf Freibier bei Bürgerversammlungen

Hier wurde darauf verwiesen, dass es sich bei Bürgerversammlungen nicht um eine Veranstaltung zur Verköstigung der Bürgerinnen und Bürger handelt. Vielmehr werde der Bürger mit Informationen „gefüttert“ und ihm die Gelegenheit zur Teilhabe an der Kommunalpolitik gegeben. Das Gremium lehnte den Antrag aus vorgeannten Gründen ab um wandte sich sofort dringenderen Angelegenheiten zu.

TOP 5 Vergabebekanntmachungen

Der Marktrat hat im nichtöffentlichen Teil der Marktratssitzung vom 12.09.2023 folgende Beschlüsse gefasst.

TOP 5.1 PV-Anlage Klärwerk

Aufgrund des Angebots vom 11.09.2023 wurde die Firma Pürzer Elektrotechnik GmbH aus Velburg mit der Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des neuen Betriebsgebäudes in der Kläranlage in Hohenfels beauftragt.

TOP 5.2 Streusalzeinkauf

Die Firma Südwestdeutsche Salzwerke AG aus Heilbronn wurde aufgrund des Angebots vom 19.07.2023 mit der Lieferung von Streusalz beauftragt.

TOP 6 Straßenwidmung: „Hummelweg“ BG Bruckbaueracker

In der Marktratssitzung vom 14.02.2023 beschloss der Marktrat Hohenfels für die neue Straße im Baugebiet Bruckbaueracker den Straßennamen „Hummelweg“. Gemäß Art. 6 BayStrWG hat die Straßenbaubehörde die Widmung von öffentlichen Straßen und Plätzen zu verfügen. Der Gemeinderat hat folgende Widmung beschlossen:

Straße: „Hummelweg“ zur Ortsstraße

1. Bezeichnung: Hummelweg
2. Fl.-Nrn.: FINr. 679 Gemarkung Hohenfels
3. Anfangspunkt: Einmündung ab der Fl.-Nr 673/2 der Gemarkung Hohenfels
4. Endpunkt: Am Ende der Fl.-Nr. 679, hier als Wendehammer gekennzeichnet

Die Länge der Straße beträgt 373 m.

Baulastträger ist der Markt Hohenfels.

Widmungsbeschränkungen: keine

Die Widmung wird in Kürze amtlich bekannt gemacht

TOP 7 Informationen, Wünsche und Anträge

TOP 7.1 Tagespflege

Der Bürgermeister informiert, dass der Markt Hohenfels mit Bescheid vom 02.10.2023 mit 500.000 € aus bayerischen Haushaltsmitteln bedacht wurde. Die Presse berichtete bereits von der Übergabe am Mittwoch, den 04.10.2023 durch den Bayerischen Minister für Heimat und Finanzen Albert Füracker stellvertretend für den Minister für Gesundheit und Pflege Klaus Holetschek. Da die zeitliche Vorgabe eine mehr als Herausfordernde ist, fand bereits eine Besprechung mit dem die Kommune beratenden Architekten statt. Ein Termin mit dem Träger der Tagespflegeeinrichtung und dem Mieter des Seminarhauses sind bereits vereinbart, um die weitere Vorgehensweise abzustimmen. Die Verwaltung leitet das beschlossene Vg-Verfahren mit der bereits beauftragten Anwaltskanzlei zur europaweiten Ausschreibung ein, um zeitnah ein Architekturbüro beauftragen zu können. Um die Umsetzung des Projektes (Fertigstellung und Erstellung des Verwendungsnachweises bis Juni 2026) realisieren zu können, wurde das Bauamt angewiesen, dieses Projekt vorrangig zu bearbeiten.

TOP 7.2 Waldweg bei Effersdorf

(Fortsetzung auf Seite 5)



OPEL



M AUTOHAUS
MOSEL GmbH

- Unfallinstandsetzung - Lackiererei
- Ersatzteile
- Service- und Mietwagen
- TÜV / AU 5 x wöchentlich
- Waschanlage
- Jahres-/Halbjahreswagen
- spezielle Anfertigung für Oldtimer (Karosserie)
- Klima- und Glasservice



(Fortsetzung von Seite 4)

Dieses Thema führte nicht nur in den Bürgerversammlungen zu Diskussionen, sondern war bereits im Vorfeld und bis heute Gegenstand von Fragen und Beschwerden. In Zusammenhang mit Transporten von Mutterboden durch Großbissendorf und die anschließende Leerfahrt der abfahrenden LKW durch den Waldweg aus Effersdorf in Richtung Hitzendorf wurde der Weg in Mitleidenschaft gezogen. Hier gilt festzustellen, dass der Weg ohnehin zur Überarbeitung anstand. Bürgermeister und Bauamt haben mit dem Landwirt und Unternehmer eine einvernehmliche Lösung gefunden. Der Weg wurde bereits in den vergangenen Tagen wiederhergestellt.

TOP 7.3 E-T-A / Pflanzung am Radweg bei Betriebsgelände

Der Bürgermeister war auf Wunsch der Geschäftsleitung der E-T-A am 14. August mit Herrn Dr. Clifford Sell (Ge-

schäftsleitung) und der Architektin der E-T-A Frau Anna Stolz zu einem Ortstermin verabredet. Hier wurde über eine beabsichtigte und von der E-T-A finanzierte Bepflanzung entlang des Betriebsgebäudes gesprochen. Auf Anregung des Bürgermeisters wird die Bepflanzung fortgeführt bis kurz nach der Kurve vor der Radwegbrücke entlang des asphaltierten Mitarbeiterparkplatzes. Da die Bepflanzung teilweise sowohl aus platztechnischen als auch aus gestalterischen Gründen auf Gemeindegrund erfolgen wird, wurde vereinbart, dass dem Markt Hohenfels vor Umsetzung eine Skizze vorgelegt wird. Aus dieser Skizze soll die Art der Bepflanzung (einheimische, pflegeleichte Bäume und Sträucher) und der Standort (Abstand zum Radweg, Einhaltung des Lichtraumprofils) hervorgehen. Der Bürgermeister begrüßt das Engagement der E-T-A.

TOP 7.4 Tag der offenen Tür beim Kommunalen Wohnungsbau

Die Bevölkerung hatte am Freitag, den 22. September 2023 Gelegenheit zur Besichtigung des Projektes und der 10 Wohnungen. Frau Urban-Drückler von der Hausverwaltung und der Bürgermeister standen für Frage zur Verfügung. Etwa 100 Personen waren vor Ort, um sich ein Bild von der Maßnahme zu machen. Die Resonanz war durchaus positiv, was die Lage, die Investition und auch die Attraktivität der Wohnungen betrifft. Der Abschluss von Mietverträgen ist in der Umsetzung, ein Bezug ab dem 01.11. 2023 ist möglich.

Nachdem keine Fragen und Wünsche aus dem Gremium anstanden, wurde der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Der sich anschließende, nichtöffentliche Teil der Sitzung, war gegen 22.30 Uhr beendet.

Tagespflege – Am Mittwoch, den 4. Oktober überbrachte der Minister für Heimat und Finanzen Albert Füracker stellvertretend für den Minister für Gesundheit und Pflege, MdL Klaus Holetschek, dem Markt Hohenfels den Förderbescheid über 500.000 € für die Tagespflegeeinrichtung. Begleitet wurde er von Landrat Willibald Gailler, zugleich Vorsitzender des BRK-Kreisverbandes Neumarkt, MdL Susanne Hierl und Klaus Zimmermann, Kreisvorsitzender des BRK-Kreisverbandes Neumarkt.



Der BRK-Kreisverband hat dem Markt Hohenfels bereits vor geraumer Zeit zugesagt als Betreiber der Tagespflegeeinrichtung zur Verfügung zu stehen. Bürgermeister Christian Graf und zweiter Bürgermeister Volker Kotzbauer nahmen im Rathaus diesen Bescheid mit Freude entgegen. Nicht nur viel Arbeit im Vorfeld seitens der Verwaltung und des Bürgermeisters wurden „entlohnt“. Vielmehr wurde dem Ansinnen des gesamten Gemeinde-

Vorverkauf hat gestartet!

Chill mal! Pubertät - Loslassen und Halt geben
Erziehungskabarett mit den Pubertäts-Docs Jan-Uwe Rogge und Matthias Jung



Termin:
Dienstag, 16.04.2024, 19:30 Uhr im Landratsamt Neumarkt

Inhalt:
Die Pubertät ist eine schwierige Zeit. Türen werden geknallt und Eltern für blöd, peinlich und toxisch befunden. Fest steht: Die Pubertät ist mühsam für alle Familienmitglieder, die Nerven liegen bloß.
Der Familienberater Jan-Uwe Rogge und der Diplom-Pädagoge und Pubertätsexperte Matthias Jung, beide Bestseller-Autoren, unterstützen mit ihrem Erziehungskabarett "Chill mal!" Mütter und Väter. Sie liefern Antworten auf Fragen, die Eltern bewegen. Und dies in einer einzigartigen Mischung aus Sachverstand und Humor.

Kosten:
Vorverkauf 18 € (www.okticket.de), Abendkasse 20 €

Veranstalter:
Koordinierungsstelle Familienbildung des Kreisjugendamtes Neumarkt,
Evangelisches Bildungswerk und Katholische Erwachsenenbildung

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

rates und dem Wunsch unserer Bürger zur Schaffung dieser Einrichtung Rechnung getragen. Ein gutes Zeichen für die Zukunft des „Hohenfeler Landes“. Diese Einrichtung wird ein weiterer „Baustein“ sein, um das Leben im „Hohenfeler Land“ zukunftsorientiert gestalten zu können. Die Versorgung unserer Senioren, die damit einhergehende Entlastung der pflegenden Angehörigen und eine ortsnahe Betreuung garantieren auch den Familien Entlastung. Ein Gewinn für alle Generationen, um auch in diesem Bereich zukünftigen Anforderungen standzuhalten.

Erntedankfest – Am ersten Sonntag im Oktober wurde in unserer Pfarrkirche ein gut besuchter Erntedankgottesdienst gefeiert. Der Altar war prächtig mit Feldfrüchten geschmückt, die Erntestecken zierten die Bankreihen, der Happy-Day-Chor sorgte für die musikalische Umrahmung. Pfarrer Markus Lettner konnte auch drei neue Ministranten begrüßen, welche erstmals bei einem Festgottesdienst ihren Dienst versahen.



Spielplatz Markstetten – Überdachung der Sitzgelegenheit fertiggestellt. Die weitgehend in Eigenleistung durch die Ortsvereine in Markstetten unter Federführung durch den OGV errichtete Sitzplatzüberdachung konnte nun nach Fertigstellung

der Dacheindeckung und Pflasterarbeiten ihrer Bestimmung übergeben werden. Ein schattenspendender Platz und schützender Unterstand bei einem Regenschauer gleichermaßen, welchen die Dorfgemeinschaft hier umgesetzt hat.



Strasice – Am 23. September brach eine gut 30-köpfige Reisegruppe bereits frühmorgens um 6.15 Uhr aus Hohenfels auf Einladung unserer Partner aus Strasice nach Tschechien auf. Erfreulicherweise waren Bürger aller Altersgruppen und aus allen Gemeindeteilen vertreten. Ziel war zunächst in Strasice die Gaststätte „Na Poste“ (zur Post), wo ein Frühstück serviert wurde. Danach ging es ein Stück in Richtung Brdy mit dem Bus. Auf halber Wegstrecke verlies man den Bus um zu Fuß durch den Wald entlang eines Bachlaufs zum „Drei-Röhren-Schlösschen“ zu wandern. Dort angekommen wurde die Historie

des Jagdschlusses und der Anlage erklärt. Den Rückweg traten die meisten ebenso zu Fuß an. Die Feuerwehr aus Strasice ermöglichte aber auch die Rückfahrt mit einem Kleinbus. Nach einem schmackhaften Mittagessen ging es weiter mit dem Bus zu einer sanierten Eishütte mit historischem Wasserkraftwerk. Ein Dolmetscher übersetzte die Erklärungen und Vorführungen. Zu Fuß wanderte man noch über eine historische Bogenbrücke, bevor man bei Kaffee und Kuchen den Tag Revue passieren ließ. Gegen 17.00 Uhr verabschiedete man sich um die Heimreise anzutreten. Ein schöner Tag mit wertvollen Begegnungen ging zu Ende. Herzlichen Dank an Bürgermeister a.D. Bernhard Graf, Dietmar Feuerer, Karl Metz und Georg Münchsmeier vom „Strasice-Komitee“ für die Übernahme der „Reiseleitung“. Da der Bürgermeister verhindert war, überbrachten sie dessen Grüße und den Dank für die immer wieder hervorragende Gastfreundschaft, exzellente Organisation und großzügige Bewirtung.

Kirchweihfeste – Markstetten begann den diesjährigen „Reigen“ der Kirchweihfeste am 30. September mit dem traditionellen Baumaufstellen. Am Abend und am Sonntag war Live-Musik angesagt. Zudem begünstig-



(Fortsetzung auf Seite 7)



(Fortsetzung von Seite 6)



te bestes Kirwa-Wetter im Gegensatz zum Vorjahr die Veranstaltungen. Das kulinarische Angebot und das Unterhaltungsprogramm für die Kinder ließen keine Wünsche offen. In Hohenfels war es dann eine Woche später wieder soweit. Unser Pfarrer zog mit einem seiner Unimogs den Baum vom „Schälplatz“ am Ortseingang zum Aufstellort. Fertig geschmückt, wurde dieser zunächst mit „Anschubhilfe“ eines Radladers, dann aber mit reiner Muskelkraft, aufgestellt. Zahlreiche Zuschauer verfolgten das „Spektakel“ bei bestem Kirwa-Wetter. Am Abend war am Marktplatz Zeltbetrieb durch die Kirwa-Moidla und -Bur-



schen. Auch die Gasthäuser waren samstags, sonntags sowie teilweise auch montags geöffnet. Das traditionelle „Fußball“-Heimspiel am Sonntag und das Bärenreiben am Montag rundeten das Kirwa-Wochenende ab. Ein „Novum“ war das Eintreffen von Bär und Treiber. Hier durfte wiederum unser Pfarrer tätig werden. Für was ein Unimog so alles erhalten muss....

Das darauffolgende Wochenende hieß es dann auch in Raitenbuch für die rund 30 Kirwamoidla und -buam: „Kirwa is“. Tatkräftig wurde am Samstag der Baum aufgestellt. Auch das schlechtere Wetter tat hier keinen Abbruch und der Kirwa-Bär wurde

am Montag traditionell durchs Dorf getrieben.

Weinfest Raitenbuch und Festdamen Großbissendorf –

In Raitenbuch luden die Vereine am 23. September in die Laube zum Weinfest ein. Bei guten Weinen und einer kostenlos gereichten Brotzeit verbrachte man einen geselligen Abend bei bester Stimmung. In Großbissendorf hatten die Festdamen der FFV am 2. Oktober ebenfalls zum Weinfest geladen. Neben Brotzeiten gab es auch erlesene Weine und eine Bar war im Freien aufgebaut.

Regenrückhaltebecken– Die Bauarbeiten am Regenrückhaltebecken im Baugebiet Bruckbaueracker sind weitgehend abgeschlossen. Die beauftragte Fa. Brendel-Bau GmbH und deren Nachunternehmer, sowie die Fa. Armare-Tec haben die Erdarbeiten, Schächte, Folien und Hohlkugeln eingebaut und die Baugrube wieder verfüllt. Somit ist neben der Vermessung auch die Regenrückhalteeinrichtung „abgearbeitet“. Die Restarbeiten der Arbeiten am Fußweg zum Lobenstein sind in der Umsetzung. Die Beschilderung ist zudem noch anzubringen.



Tag der offenen Tür Kommunalen Wohnungsbaus –

Am Freitag, den 22. September, bestand für die Bevölkerung des

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

Hohenfeler Landes Gelegenheit zur Besichtigung des Projektes „Kommunaler Wohnungsbau“ im Schießstättweg. Frau Urban-Drünkler von der Hausverwaltung und der Bürgermeister führten durch die Wohnungen und standen für Erklärungen und Fragen zur Verfügung. Rund einhundert interessierte Bürger nahmen die Gelegenheit wahr, sich zu informieren und sich ein Bild über die Investition zu machen, bevor die Wohnungen nach und nach bezogen werden.

Stockbahneinweihung – Auch wenn der Samstagvormittag mit ein paar Regentropfen „durchsetzt“ war, blieb es trocken. Bis zur Einweihungsfeier um 11.00 Uhr zogen die meisten Wolken ab, so dass ideale Temperaturen herrschten und am Nachmittag sogar Sonnenschein dominierte. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorstand Helmut Brendler und der Ansprache des Bürgermeisters vollzog Pfarrer Markus Lettner den kirchlichen Segensakt. Pfarrer und Bürgermeister ließen es sich nicht nehmen, selbst einen Stock in die Hand zu nehmen um sich „im Duell“ zu messen. Nach einem 1:1 hatte unser Pfarrer trotz bester „Vorlage“ das Nachsehen. Vielleicht war es aber nur Glück....

Bei einem Turnier der Vereine, an welchem 11 Mannschaften teilnahmen, konnten der FC Bayern Fanclub Platz 1, die FFW Hohenfels Platz 2 und die Damen der Gymnastikgruppe Platz drei belegen. Bei Gegrilltem, am Weizenstand, Kaffee und Kuchen verweilten die Teilnehmer, Gäste, Organisatoren und die Bevölkerung bis in die Abendstunden.



Land- und Bezirkstag-Wahlen- Wahlergebnisse in der Gemeinde Hohenfels – Am Sonntag, den 8. Oktober waren die Wahlberechtigten in Bayern aufgerufen, den Landtag und den Bezirkstag wieder auf fünf Jahre zu wählen. Im Hohen-



feler Land konnten dank zahlreicher freiwilliger Wahlhelfer auch wieder in allen Ortsteilen Wahllokale eingerichtet werden. Im Rathaus fanden schon seit geraumer Zeit, unbemerkt von den Bürgern, die Vorbereitungen statt. Die Wahlleitung oblag unserer Geschäftsleiterin Latoya Lang, welche die Wahl mit Hilfe der Mitarbeiter aus der Verwaltung mit Bravour abgewickelt hat. In diesem Zusammenhang bedankt sich der Bürgermeister nicht nur bei den Wählern für deren Teilnahme an der Wahl, sondern auch dafür, dass diese Wahl ohne „Zwischenfälle“ verlaufen ist. Zudem ergeht der Dank an den „Wirt“ von Markstetten für die Zurverfügungstellung des Saals als Wahllokal. Der ganz besondere Dank gilt unserem Personal in Verwaltung und Bauhof sowie den freiwilligen Wahlhelfern für deren Engagement. Das Bild zeigt stellvertretend für alle Wahllokale den Auszählvorgang in einem Briefwahllokal.

Regionalbudget-Kleinprojekte-Tour NM ARGE 10 – Die Bürgermeister der NM-ARGE 10 - Kommunen waren am 20. September mit Jury-Mitglie-



(Fortsetzung auf Seite 9)



(Fortsetzung von Seite 8)

dern und Frau Lisa Poll von der REGINA GmbH unterwegs, um einige der umgesetzten Kleinprojekte in Augenschein zu nehmen. In Hohenfels wurden beide Projekte besichtigt. Sowohl das Spielschiff aus Holz am Spielplatz „Ziegelhütte“ als auch die Kneippanlage im Ortskern waren von Interesse. Einige Bürgermeisterkollegen zogen Schuhe und Socken aus, um durch den Forellenbach zu schreiten und bestätigten den „Wohlfühlfaktor“ nach dem kühlen und kreislaufanregenden Fußbad.



Bürgerversammlungen – Die Bürgerversammlungen für 2023 wurden in allen Ortsteilen sowie in Hohenfels im Monat September „abgearbeitet“. Zahlreiche interessierte Gemeindebürger fanden sich dazu in Großbissendorf im „Dorfstodl“, in Markstetten und Raitenbuch beim „Wirt“ sowie in Hohenfels in der „Taverne“ ein. In einer Power-Point-Präsentation lies der Bürgermeister das Jahr Revue passieren. Assiiert in Großbissendorf von Claudia Zeitler sowie bei allen anderen Veranstaltungen vom zweiten Bürgermeister Volker Kotzbauer. Auch zahlreiche Mitglieder des Marktgemeinderats nahmen sich Zeit und hörten sich die Fragen der Bürger an. Die meisten Fragen konnten bereits vor Ort beantwortet werden. Einige wenige Anträge werden im Gremium

abgearbeitet.

Community- Connector in Schmidmühlen – Die US-Army hatte am 21. September nach Schmidmühlen ins „Hamerschloss“ zum diesjährigen Treffen der Bürgermeister mit ihren Partnereinheiten und zivilen sowie militärischen Vertretern der US Armee geladen. Ziel der Veranstaltung war, den Bürgermeistern die aktuelle Situation darzulegen, was z.B. Baumaßnahmen, Fluglärm, Manöver, Wohnsituation o.a. betrifft. Die Bürgermeister hatten Gelegenheit zur Fragestellung und zum Einbringen von Anregungen. Der leitende Forstdirektor Dr. Perpeet nutzte die Gelegenheit, sich von den Bürgermeistern zu verabschieden. Garrison-Manager Patrick Rothbauer und COL Justin A. Reese bedankten sich bei ihm für seine langjährige Tätigkeit. Dieser wiederum bedachte diese nicht nur mit einem Abschiedsgeschenk aus dem Wald im Truppenübungsplatz, sondern lud auch alle Anwesenden im Anschluss zum Mittagessen mit einem hervorragend zubereiteten Stück heimischem und selbsterlegtem Wild ein. Gerade für die nicht täglich mit den Belangen der US Armee und dem Übungsplatz konfrontierten Bürgermeister eine Gelegenheit sich zu informieren.



Klärschlammwässerung – Um noch vor Wintereinbruch das Gebäude „regenfest“ zu bekommen, wurde bereits mit den



vorbereitenden Maßnahmen und dem Bodenabtrag begonnen. Umbaumaßnahmen am Bestand, Leitungsarbeiten, sowie der Rohbau sollen bis Mitte Dezember umgesetzt sein. Sofern alles wie geplant abläuft, soll die Anlage im Frühjahr in Betrieb genommen werden.

Letzte Straßenlampe umgerüstet auf LED – Am Kreisverkehr bei Raitenbuch wurden nun auch die drei letzten Leuchten im Gemeindegebiet auf LED umgerüstet. Damit haben wir 100 % der Straßenlampen, welche allesamt Eigentum der Gemeinde sind, energiesparend ausgestattet. Die Lampen am Kreisverkehr waren zunächst aus technischen Gründen und zuletzt aus Liefergründen nicht umgerüstet gewesen.

Touristikertreffen Landkreis Neumarkt

Am 14.10.2023 fand in Neumarkt im Landesgartenschauergelände das 57. Touristikertreffen des Landkreises statt.

Hierzu wurde auch Zeitler Claudia für die Gemeinde Hohenfels eingeladen, die neu gestalteten Attraktionen, die „Life Side Gallery“, die von örtlichen Künstlern gestaltet wurde, und den „Garten des Lebens“ zu bewundern. Hier ist jeder eingeladen Innezuhalten und sich die Frage zu stellen: „Woher kommen wir, wohin gehen wir?“

(Fortsetzung auf Seite 10)



(Fortsetzung von Seite 9)

Beim gemeinsamen Austausch mit den Kollegen anderer Kommunen wurde die Bedeutung des Tourismus für die Erhaltung der ländlichen Gastronomie und Kulturzentren bewusst.

Informative Broschüren über Wander- und Radwege und Veranstaltungskalender des Landkreises gibt es zu bestellen, oder auch online.

Gerne kann man sich beim Amt für Touristik der Stadt Neumarkt über den gesamten Landkreis unter der Tel: 09181-255-125 oder im Internet unter: www.tourismus-neumarkt.de informieren.

Hinweis Zone 30 – Da in der Marktgemeinderatssitzung am 10. Oktober der Beschluss ge-

fasst wurde, dass im Bereich „Sonnenstraße“ und „Auf der Breiten“ eine Zone 30 eingeführt wird, ergeht jetzt bereits der Hinweis an alle Verkehrsteilnehmer, dass diese die in einigen Wochen anstehende Änderung berücksichtigen möchten. Zu Beginn werden noch Hinweisschilder auf die neue Situation aufmerksam machen. Der nahezu einstimmige Beschluss reduziert nicht nur die gefahrene Geschwindigkeit, er trägt zur Verkehrsberuhigung und Sicherheit aller bei. Anfängliche Probleme der „Umgewöhnung“ werden sehr schnell der Vergangenheit angehören. Zudem kann der „Schilderwald“ gelichtet werden, was auf Dauer eine nicht unbeachtliche Kosteneinsparung bedingen wird.

Contemplatio – Wanderweg

– Bereits in 2021 wurde im Hohenfeler Land im Zusammenhang mit der Nachbeschilderung der örtlichen Wanderwege der Contemplatio-Besinnungswanderweg ausgeschildert. Dies geschah nun im restlichen Gemeindegebiet sowie in den Gemeindegebieten des Marktes Lupburg und der Stadt Parsberg. Da dies aufmerksamen Bürgern aufgefallen war, möchten wir für „Aufklärung“ sorgen. Dieser Besinnungswanderweg führt bereits vom Kloster Planksteden über Berching, Mühlhausen/Sulzbürg, Freystadt, Berggau, Neumarkt, Pilsach, Lauterhofen, Velburg nach Hohenfels und derzeit über Lupburg wieder nach Parsberg. Er soll noch seinen „Ringschluss“ finden und den ganzen Landkreis erschließen. Wanderer sollen hier in mehreren Etappen unsere Landschaft genießen, zu sich selbst und zur Ruhe finden. Dieses Projekt wurde im Rahmen des Kleinprojektprogramms durch das Amt für ländliche Entwicklung mitgefördert und in unserem Bereich durch die Stadt Parsberg initiiert.



Verschiedenes:

Fundsachen:

Am Wahlsonntag ist im Wahllokal Keltensaal eine Jacke gefun-

den worden.

Fundsachen können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

Hinweise

Rathaus

Bitte machen Sie weiterhin von der Möglichkeit der telefoni-

(Fortsetzung auf Seite 11)



(Fortsetzung von Seite 10)

schen Terminvereinbarung Gebrauch. Sie vermeiden damit unnötige Wartezeiten und einen vergeblichen Besuch bei Nichtverfügbarkeit Ihres Ansprechpartners.

Die **Kämmerei** weist daraufhin, dass zum 15.11.2023 die 4. Rate der Grundsteuer und die 4. Vorauszahlungsrates der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist. Wir bitten um Beachtung dieses Termins sofern der Verwaltung kein Lastschriftmandat erteilt wurde.

Mitteilungsblatt:

Hinweis für Inserate:

Für die Weihnachtsausgabe (Januar) die vor den Weihnachtsfeiertagen erscheint, ist am 03.12.2023 Annahmeschluss für Inserate.

Regulärer Annahmeschluss ist jeweils der 10. Tag des aktuellen Monats für die Ausgabe des Folgemonats.

Bitte künftig die Inserate an: mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de senden.

Ihre neue Ansprechpartnerin für Inserate ist Claudia Zeitler, Tel: 09472-9401-21

Für Schreib- und Druckfehler oder die Veränderung der Schriftart beim Druck kann die Verwaltung keinerlei Haftung übernehmen. Wir bitten dies zu berücksichtigen.

Mitteilung an die Anwohner/Untertier des Schlossbergs im Sterzenbach

Im Herbst (voraussichtlich KW 48) werden wieder Freischneidarbeiten am Felssicherungszaun entlang des Burghanges durchgeführt. Beauftragt ist hier wieder die Fa. Kaim aus Passau, die den Zaun in 2018 errichtet hat. Sie werden gebeten den Arbeitern und Vertretern des staatlichen Bauamtes den Zutritt über Ihre Grundstücke zu ermöglichen.

Behinderungen oder Störungen in der Abfallwirtschaft

Auf der Seite

www.abfuhrplan-landkreis-neumarkt.de/abfuhrprobleme

finden Sie künftig Informationen über aktuelle Störungen in der Abfallwirtschaft.

Sobald Angaben über Störungen vorliegen werden diese so schnell als möglich auf dieser Seite veröffentlicht.

Die Informationen zu Störungen finden Sie auch im interaktiven Abfuhrplan im Internet bei der je-

weils betroffenen Straße/Ortschaft.

<https://www.landkreis-neumarkt.de/landkreis-neumarkt/landratsamt/abfallwirtschaft/abfuhrtermine-abfuhrplaene/>

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung

Sie haben eine defekte Straßenlampe festgestellt? Informieren Sie Ihre Kommune, die dann die Störungsbehebung beauftragt!

https://www.bayernwerk.de/content/dam/revu-global/bayernwerk/documents/ueber-bayernwerk/Meldung_defekte_Strassenlampen.pdf

VdK Hohenfels

Die Außensprechtage im Rathaus in Hohenfels finden bis auf Weiteres nicht statt.

Außensprechtage des Versorgungsamtes beim Gesundheitsamt Neumarkt

Die Außensprechtage sind bis auf weiteres ausgesetzt. Für einen besonderen, bzw. dringlichen Auskunfts- und Beratungsbedarf bietet das ZBFS Telefonservicenummern an:

Geburten vom 1.-17. eines jeden Monat: 0941/7809 – 6125 oder – 6215

Geburten vom 18.-31. eines jeden Monat: 0941/7809 – 6126 oder - 6101

Karriereberatung der Bundeswehr

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-376 oder: 0800 9800880.

Sprechtage für Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen:

Am Donnerstag 02.11. nächster Sprechtag, den die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. anbietet.

Hier können sich Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen, kostenfrei Beratungshilfe holen.

Terminvereinbarung und Information unter Rufnummer 09181/470-1212 oder per Email: hofmann.bernd@landkreis-neumarkt.de

Volkshochschule Neumarkt

Informationen zu Kursen der VSH auf der Webseite: www.vhs-neumarkt.de

(Fortsetzung auf Seite 12)



(Fortsetzung von Seite 11)

Offener Treff für „junge demenzerkrankte Menschen“ sowie ihre Lebenspartner und Angehörige

Kontakt und Info bei Caritas-Sozialstation Neumarkt: Tel. 0151/70731543 sowie 09181/4765-0 oder sozialstation@caritas-neumarkt.de.

Bayrisches Rotes Kreuz

Betreuungsgruppen Rotes Kreuz für Senioren ab 70 mit Pflegegrad/ kognitive Beeinträchtigung (Demenz)

Gedächtnis Fitness dienstags 15-16.30, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

„Aktivgruppe Mittendrin“ mittwochs 14-17.00, Neumarkter Straße 12, 92334 Berching

„Aktivgruppe Mittendrin“ donnerstags 14-17.00, Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

Tel. 09181 483-380; E-Mail:

angehoerigenarbeit@kvneumarkt.brk.de

Kleiderkammer/Sozialarbeit/ Offene Behindertenarbeit

Tel. 09181 483-370; E-Mail: sozialarbeit@kvneumarkt.brk.de

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks

Beratungstermine für November sind 13.11.2023 und 27.11.2023 jeweils von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Beratung erfolgt nach vorheriger Terminvergabe. Beraterin Frau Sabine Melzl: 0941/9100-2113,

Terminkoordination: 0941/9100-2152

E-Mail:

beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de



Hallo Mädels, hallo Jungs, hier gibt es die Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen: **„All Inclusive“ – ein ökumenisches, inklusives Jugendge-**

bet, am 21. November um 19.00 Uhr in der Klosterkirche Plankstetten.

Waldweihnachtsmarkt in Grafenbuch: Am Samstag, 2. Dezember 2023 von 14:00 – 20:00 Uhr findet der schon zur Tradition gewordene Waldweihnachtsmarkt zum fünften Mal für „Klein und Groß“ in Grafenbuch statt.

Mitarbeiter:innen-Wochenende vom 8.-10. De-

(Fortsetzung auf Seite 13)

WIR SIND NM-ARGE 10!



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

am 20. September haben die Mitglieder der Lenkungsgruppe und des Entscheidungsgremiums einige Kleinprojekte im ILE-Gebiet besichtigt, die in diesem Jahr im Rahmen des Regionalbudgets umgesetzt und gefördert werden konnten. So entstand z.B. aus dem alten Waaghäusl in Tartsberg eine neue, hochwertig sanierte Bushaltestelle oder im Ortskern von Dantersdorf ein neuer Backofen für die Dorfgemeinschaft und die Vereine. Mit viel Elan und Ehrgeiz rückten die Dorfbewohner an und auch zusammen, durch die vielen Stunden die ehrenamtlich an den Projekten gewerkelt wurde. Wir freuen uns über das tolle Engagement!

Ihr Team der ILE NM-Arge 10

LISA POLL – Umsetzungsmanagement
E-Mail: poll@reginagmbh.de
Telefon: 09181/5092913



Fortschreibung Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK)

Zu Beginn nächsten Jahres soll unser neu aufgelegtes Konzept fertig sein. Darin finden sich die Aufgaben und Handlungsfelder der Zukunftsthemen:

- 1 Soziales
- 2 Verwaltungskooperation, interkommunale Kompetenz
- 3 Tourismusentwicklung unter Einbeziehung der Kultur(Landschaft)
- 4 Klima, Umwelt, Natur
- 5 Energie

Sie wollen mehr erfahren oder haben Anregungen? Dann melden Sie sich gerne!





(Fortsetzung von Seite 12)

zember in Grafenbuch für alle Ehrenamtlichen der Evang. Jugend in den Verbänden, Kirchengemeinden und auf Dekanatssebene.

Grundkurs für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit ab 15 Jahren vom 19.-21.01.2024 in Grafenbuch und vom 02.-04.2024 am Knappenberg: Wichtig ist die Teilnahme an beiden Wochenenden. Bitte jetzt schon anmelden!

Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax 46256-159, E-Mail:

ej.dekanat-neumarkt@elkb.de

www.ejdnm.de

[https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?](https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1130)

[/ej_dekanat_neumarkt?](https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1130)

[igshid=5one0euv1130](https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1130)

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

Am 25. November ist der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt an Frauen und Mädchen. Im Jahr 2022 wurden laut Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Gesundheit 240547 Menschen Opfer häuslicher Gewalt – 8,5 Prozent mehr als im Vorjahr.

Dabei handelt es sich um ein Problem, das sich durch alle gesellschaftlichen Schichten zieht und sehr unterschiedliche Bereiche betreffen kann.

Die Gleichstellungsstelle des Landkreises Neumarkt widmet sich heuer mit zwei Veranstaltungen verstärkt diesem Thema. Am 21. November 2023 findet von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Saal des Landratsamtes ein „Fachtag häusliche Ge-

walt“ statt. In verschiedenen Vorträgen werden Bereiche wie Täterarbeit, psychosoziale Prozessbegleitung und eine spätere Gewaltbereitschaft begünstigende Entwicklungsbedingungen angesprochen. Eingeladen sind alle, die sich für das Thema häusliche Gewalt interessieren. Die Teilnahme ist kostenlos, aufgrund der begrenzten Platzzahl ist jedoch bis spätestens 13.11.2023 eine Anmeldung bei der Gleichstellungsbeauftragten Gisela Meyer unter Email: gleichstellungsstelle@landkreis-neumarkt.de zwingend erforderlich. Die Gleichstellungsstelle ist unter Tel. 09181 470 1468 er-

reichbar.

Ab 23. November startet in der Stadtbibliothek eine Buchausstellung zum Thema häusliche Gewalt, ein Gemeinschaftsprojekt der Stadtbibliothek Neumarkt mit der Gleichstellungsstelle des Landkreises. Eine Auswahl an Büchern vom Fachlexikon über Erfahrungsberichte bis hin zum Roman gewährt aus verschiedenen Perspektiven Einblicke in dieses sensible Thema. Die Ausstellung wird um 16.30 Uhr mit einem Kurzvortrag von Fachkräften der Polizeidienststelle Neumarkt sowie der Gleichstellungsstelle eröffnet. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Stellenausschreibung

Wir fördern regionale Innovation und Entwicklung. Die REGINA GmbH unterstützt seit über 26 Jahren die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums und ist stets bestrebt, durch gezielte Projekte und Maßnahmen die sozialen und wirtschaftlichen Strukturen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. zu erhalten und zu verbessern.

Für unser kleines sympathisches Team suchen wir ab sofort eine

Unterstützung auf Minijob-Basis (m/w/d)

Was die Tätigkeit umfasst:

- Zuarbeit der Fachbereiche der REGINA (Klimaschutzmanagement, Sozialraumkoordination, Öko-Modellregion, Regionalmanagement)
- Recherchetätigkeiten
- Bearbeitung von Teilprojekten
- Unterstützung bei der Pflege der Homepage

Was Sie mitbringen sollten:

- Kenntnisse der Region
- Praktische Erfahrungen im Bereich Projektmanagement
- Hohe Eigeninitiative, Kooperations-, Team-, Netzwerk- und Kommunikationsfähigkeit
- Kreativität, ganzheitliches und konzeptionelles Denken
- Engagement für die Entwicklung des ländlichen Raums und das Thema Nachhaltigkeit
- Eigenverantwortliches, selbständiges Arbeiten
- Gute Kenntnisse in gängigen Programmen der Informations- und Datenverarbeitung
- Kenntnisse im CMS WordPress erwünscht

Was wir bieten:

Es erwarten Sie abwechslungsreiche Aufgaben, sehr selbständiges Arbeiten bei freier Zeiteinteilung und die Möglichkeit zum Homeoffice. Die Vergütung erfolgt angelehnt an den Mindestlohn. Rückfragen beantworten wir gerne.

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne digital bis 10.11.2023 an:

REGINA GmbH - z.H. Kathrin Kimmich - Dr.-Grundler-Str. 5a - 92318 Neumarkt i.d.OPf.

kimmich@reginagmbh.de, Tel. 09181/50929-11

Hohenfeler Geschicht'n

von Archivpfleger Albert Vogl

Landpolizeistation Hohenfels Teil XIV

Am 19. Oktober 1955 leistete ein Kraftfahrer des Motor-Pools aus Hohenfels vehementen Widerstand gegen MP-Soldaten, als diese ihn wegen einer Verkehrsübertretung stellen wollten. Wegen dieses Vergehens und noch anderer Delikte wurde er rechtskräftig verurteilt. Später wurde aus ihm ein angesehener Kraftfahrer, der lange Jahre im Truppenübungsplatz Hohenfels in dieser Position beschäftigt war.



MP bei der Verkehrskontrolle
1960

Nach dem Bau der Ortsdurchfahrt Hohenfels lud die ausführende Firma die örtliche Prominenz zum sogenannten „Straßenfest“ ins Café Inzenhofer ein. Natürlich waren auch die Beamten der Dienststelle dabei und es wurden etliche Flaschen der Marke „Asbach Uralt“ geleert. Ernüchternd wirkte dann, als bekannt wurde, dass gegen 23.45 Uhr ein junger Mann aus Rohrbach mit seinem Motorrad gegen eine Hausecke im Ortsbereich Hohenfels gefahren war und an den Folgen der Verletzung starb. Auf der Straßenoberfläche an der Unfallstelle war noch lange ein Fleck zu sehen, der durch auslaufende Batterie-

säure und Treibstoff verursacht worden war.

Große Aufregung herrschte am 5. Dezember 1955 und an den darauffolgenden Tagen bei den verantwortlichen Stellen im Truppenübungsplatz und nicht zuletzt auch bei den deutschen Stellen, weil durch vorerst unbekannte Täter einige Riegel TNT-Sprengstoff aus dem Übungsgelände bei Schmidmühlen gestohlen worden waren. Die Beamten der Polizeistationen Hohenfels und Parsberg mussten nach diesem Sprengstoff suchen. Wie sich dann herausstellte hatte ein „Hülsensammler“ den Sprengstoff entwendet.

Am 7. Dezember 1955 ereignete sich erneut ein tödlicher Verkehrsunfall im hiesigen Dienstbereich und um das Gesetz der Serie zu erfüllen, schlug am 22. Dezember 1955 für einen weiteren jungen Menschen die Todesstunde bei einem Verkehrsunfall, so dass in diesem Monat mehrere Menschenleben zu beklagen waren.

Das Jahr 1956 brachte als Auftakt (1.1.1956) einen neuen Beamten nach Hohenfels. Polizeihauptwachtmeister Karl Ferstl kam von der LP-Station Hemau und bezog die Wohnung des scheidenden Beamten Pasta.

Zum ersten Mal veranstaltete dann die Polizeibeamtenschaft in Hohenfels eine eigene Faschingsgaudi, die anfänglich sehr nett war, aber durch eine atmosphärische Störung Schaden litt. Der allgewaltige Chef, Obermeister Eisenbeißer, ließ es sich auch nicht nehmen selbst am Faschingszug des Marktes teilzunehmen.

Starke Regenfälle und die Tauzeit ließen dann überall im

Umkreis Flüsse und Bäche ansteigen und das sonst so waserarme Hohenfels bekam Hochwasser. Ein Landwirt hatte auf seinen Feldern Kartoffelkraut zu Haufen zusammengezogen und diese wurden von den zu Tal dringenden Wassermassen fortgeschwemmt. Der recht klein gebaute Durchlass beim Haus Zashka an der neuen Parsberger Straße war nicht groß genug um Kartoffelkraut und Wasser zugleich durchzulassen. Die Folge davon war, dass das Wasser nicht in den Kanal, sondern durch die Schneidergasse lief und sich mit den vom Lobenstein kommenden Wassern vereinte und den ganzen Marktplatz unter Wasser setzte. Erst durch den Einsatz eines Baggers vom Truppenübungsplatz bahnte man einen neuen Weg für das Schmelzwasser und die Gefahr war gebannt. Schlimmer erging es anderen Orten wie z. B. Schmidmühlen, das tagelang ohne Trinkwasser war. Amerikanische Pioniere halfen hier durch Vermittlung des Platzkommandanten Oberst Webb aus, indem sie Wassertankfahrzeuge zur Verfügung stellten. Colonel Webb forderte auch eigens Pontons aus München an um sie Schmidmühlen zu geben, da dieser Ort nur mehr venezianisch, also „venedig-ähnlich“, lebte. Das Hochwasser hielt sich dort für einige Tage. In Hohenfels hatte die Überschwemmung am 3. März begonnen und sie endete bereits am nächsten Tag. Das Jahr 1956 kann andererseits auch als das Jahr der Brände bezeichnet werden. Den Auftakt dazu gab ein Wohnhausbrand in Hausraitenbuch, bei dem die Kriminalbeamten fahrlässige Brandstiftung feststellten. Ein

(Fortsetzung auf Seite 15)



(Fortsetzung von Seite 14)

Hohenfeler Geschäftsmann befand sich auch auf dem Brandplatz. Das Feuer brannte noch beträchtlich und der Kaufmann zündete sich eine Zigarette an. Ein Polizeibeamter verwarnte ihn deshalb gebührenpflichtig mit 2 Mark wegen Rauchens am Brandplatz. Schließlich kamen dem Kaufmann doch Bedenken wegen einer etwaigen Rechtsgrundlage und er wollte sich von einem gutbekannten Polizeibeamten aus Hemau sagen lassen nach welcher Bestimmung er hier verwarnt worden war. Der Bekannte teilte ihm mit, dass es dafür keine gesetzliche Handhabe gebe, aber, so meinte er, gebiete es das Gesetz der Moral hier nicht zu rauchen.

Das nächste Feuer brach einige Wochen später in Granswang aus, wo es durch ein zündelndes Kind verursacht worden war. Der entstandene Schaden betrug einige zehntausend Mark.

Eine weitere große Hülsen-sammler-Clique flog auf, als in der Nacht vom 30. auf den 31. Mai 1956 der Altmetallhändler Schirl aus Hagelstadt wieder einmal mit einem Lieferwagen voll Metall und Munition erwischt

wurde. Bei der Durchsicht seiner Bücher wurden alle seine Lieferanten erfasst und angezeigt. Schirl und vier seiner Hauptakteure wurden am 31. Mai in das Landgerichtsgefängnis Regensburg eingeliefert. Auch seitens des Gerichts maß man der Angelegenheit etwas Bedeutung zu, was aus der Höhe der verhängten Strafen hervorgeht.

Im Laufe des Frühjahrs und Sommers 1956 bauten amerikanische Pioniereinheiten neue Straßen im Truppenübungsplatz. Nachdem bereits 1955 die Straße zwischen Freischweibach und Ransbach gebaut worden war, wurde die sogenannte Nordstraße zwischen Ransbach und Bergheim 1956 fertiggestellt. Während des Baus wurde einer amerikanischen Pioniereinheit eine Kiste TNT-Sprengstoff durch unbekannte Täter in der Nähe von Adertshausen gestohlen. Die Ermittlungen waren erfolglos. Wieviel Bedeutung man dieser Angelegenheit zumaß, geht daraus hervor, dass sogar ein Kriminalinspektor namens Walbaum vom Sprengstoffdezernat des LKA in München einige Tage hier weilte. Einen Erfolg in den Ermittlungen konnte auch Walbaum nicht melden.

Auf unerklärliche Weise verendeten am 4. Juli 1956 einige Kühe eines Landwirts. Nach langwierigen Ermittlungen stellte sich heraus, dass die Rinder irgendein Gift gefressen hatten und daraufhin eingegangen waren. Dieses Gift stammte offenbar aus Beständen der Fa. Brochier, die zu dieser Zeit in der Gegend eine Wasserleitung baute. Der Schaden belief sich auf mehrere tausend Mark.



Historischer Blick ins
LKA München

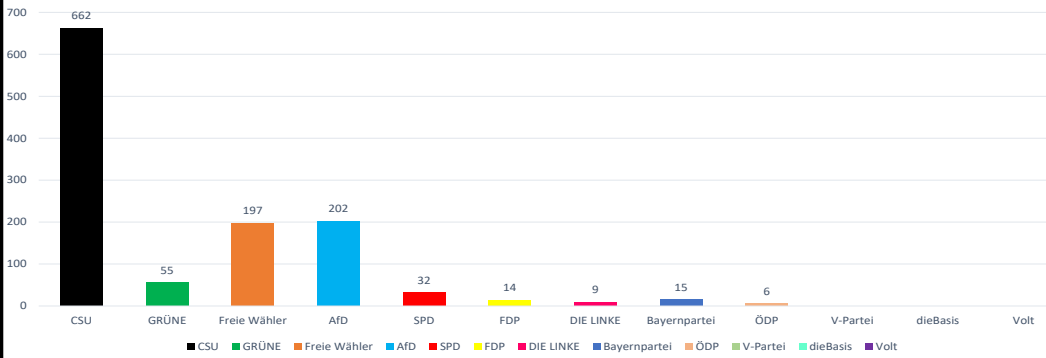


Übersichtskarte des Trüpi. Hohenfels



Ergebnisse der Landtags- und Bezirkstagswahlen vom 8.10.2023

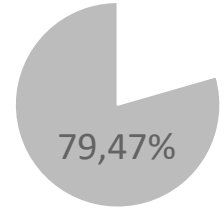
Erststimmen der Landtagswahl



Wahlberechtigte Landtagswahl: 1520

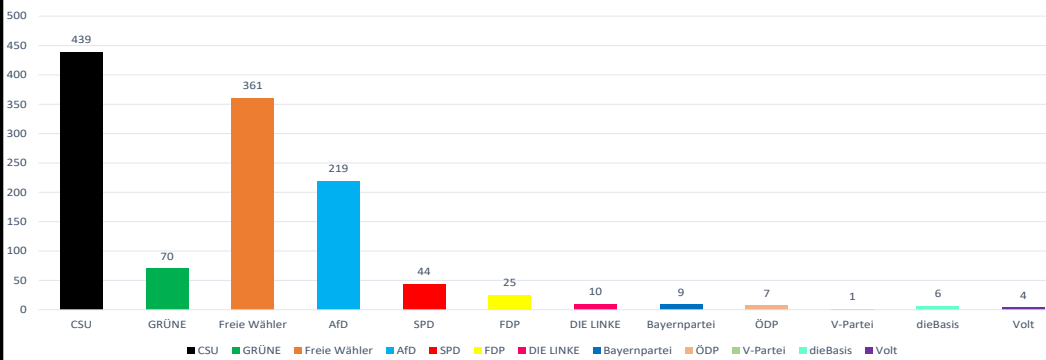
Tatsächliche Wähler: 1208

Landtagswahl: Wahlbeteiligung in Prozent

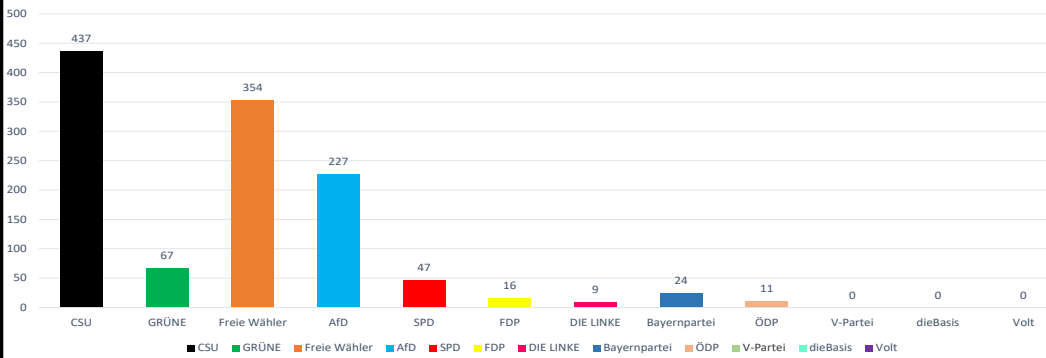


■ Wahlbeteiligung in Prozent

Zweitstimmen der Landtagswahl



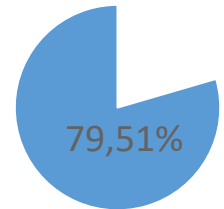
Erststimmen der Bezirkswahl



Wahlberechtigte Bezirkswahl: 1518

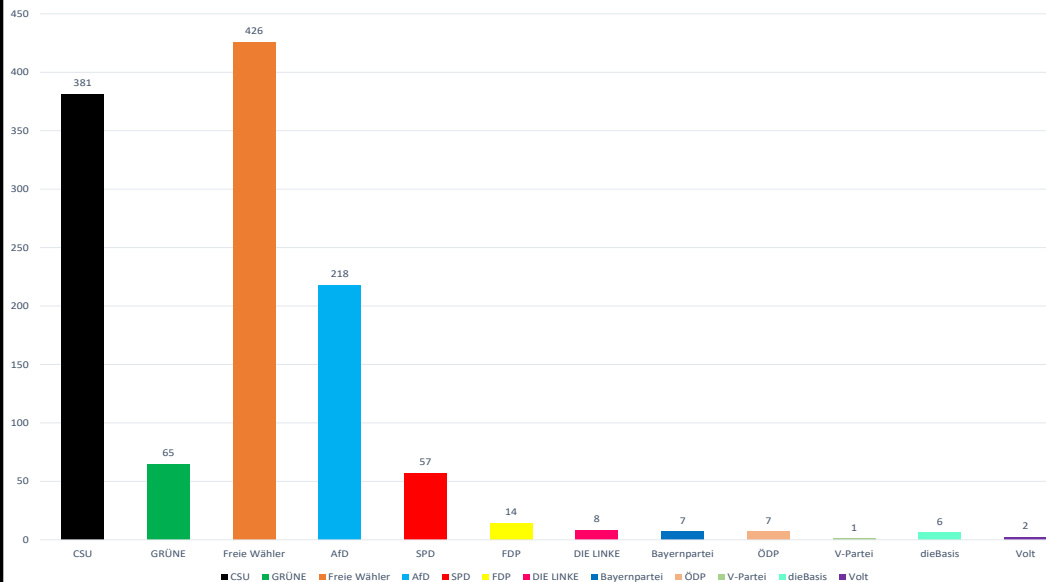
Tatsächliche Wähler 1207

Bezirkswahl: Wahlbeteiligung in Prozent



■ Wahlbeteiligung in Prozent

Zweitstimmen der Bezirkswahl





KIRWA 2023



SAMSTAG 04.11.2023



Die Kirwaburschen, die Festdamen und die Feuerwehr Großbissendorf laden Euch herzlich zur diesjährigen Kirwa ein!



ab 13:00 Uhr



im Dorfstodl Großbissendorf



festdamen_ffwgrossbissendorf
ff_grossbissendorf



Jagdgenossenschaft Raitenbuch



Einladung der Jagdgenossen zum Jagdessen
am Freitag, den 17.11.2023 um 19:30 Uhr
im Gasthaus Spangler.

Anmeldung unter:

Tel: 09472/248 Gasthaus Spangler

9. Rechberger Adventsmarkt am 19.11.2022

im Garten vom Rechberger Hof

Ab 11.00 Uhr öffnen für Sie die Adventshütten
und die Ausstellung im 1. Stock unserer Hobbykünstler*innen

!!!NEU!!! Dieses Jahr gibt's eine Tombola mit vielen tollen Preisen, gestiftet von den Ausstellern! Der Erlös geht an die Festdamen und Festmädchen der FFW Rechberg

Ab 14.00 Uhr erwartet die Mutter-Kind-Gruppe die kleinen Besucher in der Bastelecke (in der Adventshütte)

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Mit kalten und warmen Getränken, Schmankerl von Grill
und Backofen und süßen Köstlichkeiten ist für Jeden etwas dabei.

Lassen Sie sich von uns auf die „Stade Zeit“ einstimmen.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Fam. Schmidmeier & Bauer mit Team
die FFW Rechberg mit ihren Festdamen und Festmädchen
und alle Aussteller*innen





Verabschiedung in den Ruhestand

Am 15.09.2023 wurde im Gasthaus „Zur Linde“ die stellvertretende Küchenleitung im BRK, **Gerlinde Artmann**, in den Ruhestand verabschiedet.

Über 29 Jahre war sie im Bereich der Hauswirtschaft und Küche tätig. Seit 2012 stand Sie uns als stellvertretende Küchenleitung mit Rat und Tat zur Seite.

Mit Ihr verliert das BRK eine engagierte und kompetente Fachkraft.

Das gesamte Kollegenteam mit dem Chef, Bildungsbeauftragter N/O, Wolfgang Liedl, bedankten sich für die gute langjährige Zusammenarbeit und wünschten ihr vor allem Gesundheit im wohlverdienten Ruhestand, damit sie die Zeit in vollen Zügen mit ihrer Familie genießen kann.



GRAF BAU HOHENFELS

- Individuelle Massivhäuser
- Hoch- und Tiefbau
- Ausbauhaus
- Mitbauhaus
- Hallenbau
- Außenanlagen
- 3D-Planung



WWW.GRAF-BAU-HOHENFELS.DE



- Forstservice
- Brennholzservice
- Problembaumfällung
- Gartenpflege

Haben Sie schon Ihre Brennholzvorräte aufgefüllt? Jetzt noch schnell bestellen! Hart- und Weichholz in verschiedenen Scheitlängen auf Lager!

F & B Forst und Brennholz GmbH
Dekan-Schnitter-Straße 4 | 92366 Hohenfels
Betrieb und Lager: Haarziegelhütte 10a

☎ Thomas Freimann
01515 8851369

Tobias Boßle
0174 1032054

✉ E-mail:
info@forst-brennholz.de



Service- und Telefonverzeichnis

Stand ab 01.11.2023

Marktverwaltung

Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels
Telefon 09472/9401-0
Telefax 9401-94

Internet: www.markt-hohenfels.de
E-Mail: info@markt-hohenfels.de

Erster Bürgermeister

Christian Graf
Telefon 09472/9401-21

E-Mail: buerglermeister@markt-hohenfels.de

Vorzimmer/Mitteilungsblatt

Tanja Kellner
Claudia Zeitler

Telefon 09472/9401-21

E-Mail: vorzimmer@markt-hohenfels.de

E-Mail: mitteilungsblatt@markt-hohenfels.de

Geschäftsleitung/Standesamt

Latoya Lang
Telefon 09472/9401-22

E-Mail: latoya.lang@markt-hohenfels.de

Bauamt

Lukas Wiczorek
Telefon 09472/9401-23

E-Mail: lukas.wiczorek@markt-hohenfels.de

Kämmerei

Gabriele Wartha
Telefon 09472/9401-41

E-Mail: gabi.wartha@markt-hohenfels.de

Kassenwesen

Christiane Walter
Telefon 09472/9401-42

E-Mail: kasse@markt-hohenfels.de

Einwohnermeldeamt / Passangelegenheiten

Irmgard Bayerl
Telefon 09472/9401-31

E-Mail: irmgard.bayerl@markt-hohenfels.de

Dominik Söllner
Telefon 09472/9401-49

E-Mail: dominik.soellner@markt-hohenfels.de

Öffnungszeiten Marktverwaltung

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag 13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag 13.30 - 17.30 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe Hohenfels

Ramona Wagner Tel.: 09472/711
0151/19181403

Treffen: nach tel. Rücksprache
Montag 08.30 - 10.30 Uhr

Sparkasse

Telefon 09181/210-0

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 16.30 Uhr
Mo., Di., Mi., Do. Geschlossen

Raiffeisenbank

Telefon 09472/600

Schalteröffnungszeiten

Mo. und Do. 08.30 - 12.30 Uhr
und 13.30 - 16.30 Uhr
Di., Mi., Fr. Geschlossen

BRK Hohenfels/Seubersdorf - Ambulante Pflege

Telefon 09492/906025
oder 0171/9734345

Sprechzeiten: Mo. 08.00 Uhr bis
13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Büroadresse:

Rotkreuzstraße 4, 92331 Parsberg

Ärzte

Facharzt für Allgemeinmedizin
Hubert Kleindienst
Pfarrer-Ertl-Platz 2
Telefon 09472/201
Telefax 09472/910289

Mo. - Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
Mo. und Do. 14.30 - 16.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarzt

Dr. Ehrnsberger
Telefon 09472/757

Mo., Di., Do., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 16.00 - 20.00 Uhr

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche

Ilonka Strobl-Schau
Frauenboden 11, Großbissendorf,
Tel.: 09472-907657
Termine nach Vereinbarung

Gemeindlicher Jugendpfleger

Nico Bilic
Telefon: 0151-72472620
E-Mail: jugend@markt-hohenfels.de
Sprechzeiten im Rathaus:
Dienstag 15.00 - 16.30 Uhr

Notruftafel

Polizei 110
09492/9411-0
Feuerwehr 112
Rettungsdienst BRK 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst: 116117
Störung Strom 0941/28003366
Störung Gas 0941/28003355
KD-Center Bayernwerk Pbg. 09492/950-0
Störung Telefon 0800/3301000
ZV Laber-Naab 09493/94140
US Army, Flugplatz 09472/708 2457
(deutschsprachige Beschwerdestelle für Fluglärm)

Allgemeine Öffnungszeiten

Pfarrbüro

Telefon 09472/276

Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Bücherei/Kommunbrauerei

Klaudia Laßleben u.
Rosemarie Freimann
Telefon 09472/907671
E-Mail:

buecherei@markt-hohenfels.de

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Samstag 17.00 - 19.00 Uhr

Kläranlage/Wertstoffhof 01. November - 30. April

Di. und Do. 09.30 - 10.30 Uhr
Samstag 09.30 - 11.00 Uhr

Post-Shop Hohenfels

Turmstraße 5
Telefon: 09472/90 79 170

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag 08.00 - 11.00 Uhr



Schreinerei Böhme

Schreinerei Leonhard Böhm
 Ammelacker 3
 92366 Hohenfels

Tel.: +49 9472 91 02 82
 Fax: +49 9472 91 02 76
 E-Mail: info@schreinerei-leonhard-boehm.de

www.schreinerei-leonhard-boehm.de

- Möbel
- Fenster und Türen
- Boden und Treppen
- Badgestaltung
- Innenausbau
- Gießereimodelle

OSKAR REITHMEIER
 BILDHAUER

Künstlerische Arbeiten in Stein und Bronze

Skulpturen, Objekte, Brunnen, Altäre,

ATELIER REITHMEIER

auf der Breiten 18
 92366 Hohenfels
 Museenstraße 15
 92318 Neumarkt

www.reithmeier-atelier.de
 info@reithmeier-atelier.de
 Tel. 0171 - 68 66 110

Fa. Jakob Neumeier

Inh. Robert Neumeier

*Spenglerei,
 Sanitär,
 Gas- und
 Wasserinstallationen,*

*Heizungsbau,
 Solaranlagen,
 Blitzableiter*

92366 Hohenfels - Turmgasse 7
 Tel (0 94 72) 229 - Fax (0 94 72) 85 14

WOHNSTUDIO S

- Einbauküchen
- Infrarotkabinen

- Badmöbel
- Wohnmöbel

- Büroeinrichtungen
- Saunaanlagen

Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Vereinbaren Sie hierfür bitte einen Termin. Wir sind häufig für unsere Kunden unterwegs und deshalb nicht immer im Büro. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Wohnräume!



Ausstellung und Büro:

Wohnstudio-S GmbH
 Schloßstraße 5
 92366 Hohenfels – Raitenbuch

Tel.: 09472 8040
 Home: www.wohnstudio-s.de
 E-mail: info@wohnstudio-s.de





Terminkalender der Vereine

FFW Hohenfels

07.11., 19.00 Uhr: Aktivenabend im Feuerwehrhaus.

Aktuelles unter www.ffw-hohenfels.de

FFW Raitenbuch

05.11.: 09.00 Uhr: Unterricht im Feuerwehrhaus, Einwintern.

Bergschützen Hohenfels

Jeden Montag Schießabend im Schützenstüberl, Beginn 19.00 Uhr.

TSV Hohenfels

Aktuelle Informationen unter www.tsv-hohenfels.de

05.11., 14.15 Uhr:

SpVgg Wolfsegg – TSV Hohenfels

12.11., 14.15 Uhr:

TSV Hohenfels – TV 1897 Velburg

Abteilung Volleyball

Jeden Montag Freizeitvolleyball in Parsberg, 19.00 Uhr

Jeden Freitag Volleymini s ab 7 Jahre ab 16.00 Uhr

11.11.: Heimspiel Damen 1

VC Hohenfels Parsberg – SG Roding/Wilting

VC Hohenfels Parsberg – SpVgg Hainsacker

15 Uhr: Mehrzweckhalle Parsberg

11.11.: Auswärtsspiel Herren 2 in Amberg

VC Amberg – VC Hohenfels Parsberg 2

ASV Schwend – VC Hohenfels Parsberg 2

12.11.: Auswärtsspiel U 13 weiblich in Lappersdorf

12.11.: Auswärtsspiel U 13 männlich in Schwandorf

12.11.: Auswärtsspiel U 15 männlich in Miltach

18.11.: Heimspiel Damen 2

VC Hohenfels Parsberg – Daßwang

VC Hohenfels Parsberg – Donau Volleys

14 Uhr Mehrzweckhalle Parsberg

18.11.: Auswärtsspiel Damen 1 in Ramspau

FC Miltach – VC Hohenfels Parsberg

SpVgg Ramspau – VC Hohenfels Parsberg

19.11.: Auswärtsspiel U 12 männlich in Amberg

25.11.: Auswärtsspiel Herren 2 in Konnersreuth

TSV Konnersreuth – VC Hohenfels Parsberg 2

TB Regenstauf – VC Hohenfels Parsberg 2

25.11.: Auswärtsspiel Herren 1 in Furth i.W

TV Furth – VC Hohenfels Parsberg

Donau Volleys – VC Hohenfels Parsberg

26.11.: Auswärtsspiel U 15 weiblich in Furth

26.11.: Auswärtsspiel U 13 weiblich in Burglengenfeld

Jeden Sonntag Kegelabend der Herren im BRK-Heim, 18.00 Uhr.

Jeden Montag Stepp-Aerobic in der Schulturnhalle, Beginn 19.00 Uhr.

Abteilung Wandern

Wanderstammtisch 2023 jeden 2ten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Gasthaus Taverne.

FCN Fanclub Hohenfels

Aktuelles unter: fcn.fanclub.hohenfels.de

FCB Fanclub Forellenbachtal Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter www.fcb-hohenfels.de

Burschenverein Hohenfels

Aktuelle Informationen auf Facebook unter Burschenverein Hohenfels e.V.

Stockschützen Hohenfels

Trainingszeiten jeden Freitag ab 19.00 Uhr.

OGV Hohenfels

Sonntag 12.11., 14.00 Uhr: Jahresabschlussfeier im Gasthaus „Taverne“

Kolpingsfamilie Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter www.kolping-hohenfels.de

Kolping-Sportgruppe

Jeden Donnerstag Damengymnastik in der Turnhalle, Beginn 20.00 Uhr.

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Hohenfels

Jeden 1. Mittwoch im Monat Kameradschaftsabend im Gasthaus Taverne.



(Fortsetzung von Seite 21)

Motorradfreunde Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet unter:
www.motorradfreunde-hohenfels.de

Jagdgenossenschaft Raitenbuch

17.11., 19.30 Uhr: Jagdessen im Gasthaus Spangler
(Voranmeldung nur unter 09472-248)

Dorfgemeinschaft Großbissendorf

2.11., 14.30 Uhr: Stodl-Kaffeekränzchen

Evangelische Jugend

Bei uns sind Alle willkommen, unabhängig der
Konfession!

Gruppe Kirchenmaus (6-10J)

Mi, 29.11. 16-18 Uhr:

Bastelaktion „Advent“

Evang. Gemeindehaus Parsberg

Unkostenbeitrag 5 €, Anmeldung bis 24.11. unter
01525-4086579

Mo, 11.12. ab 15 Uhr:

Bastelaktion „Weihnachtsgeschenke für Mama“

Evang. Gemeindehaus Parsberg
Unkostenbeitrag 6 €, Anmeldung bis 01.12. unter
01525-4086579

Mi, 13.12. ab 15 Uhr:

Bastelaktion „Weihnachtsgeschenke für Papa“

Evang. Gemeindehaus Parsberg
Unkostenbeitrag 6 €, Anmeldung bis 01.12. unter
01525-4086579

Jugendgruppe JUZE (11-17J)

Sa, 25.11. 19-22 Uhr:

„AIRTIME Nürnberg“

Auf geht's in Trampolinland! Bitte wegen Planung um
Anmeldung bis 22.11.

Weitere Informationen unter

www.parsberg-evangelisch.de

Die **Jagdgenossenschaft Hochdorf**
verpachtet ab dem 01.04.2024 das Revier
für 9 Jahre mit einer Gesamtfläche von
819 ha (Niederwildrevier ca. 1/3 Waldanteil).

Zu verpachten in freihändiger Vergabe.
Angebote bitte nur schriftlich an:

Jagdvorstand Albert Schott, Höllgasse 6,
93182 Hochdorf

oder per Mail an schotthochdorf@gmail.com

Abgabeschluss 31.01.2024



Wir suchen:

- Servicemitarbeiter m,w,d (Vollzeit/Teilzeit)
- Mitarbeiter Küche/Zimmer m,w,d (Teilzeit/520€-Basis)

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Entlohnung
- familiäres, angenehmes Betriebsklima
- flexible Arbeitszeiten, kein Teildienst
- Modernste Technik und Geräte

Rechberger Hof GbR
Leonhard-Nübler-Str. 5
93176 Beratzhausen/Rechberg
info@rechberger-hof.de
094931553



ForstBaumGarten-Wenzl

Die Natur-Macher

Ganzheitliche und nachhaltige Baumpflege,
Obstbaumpflege und
ökologische Naturgärten



**Wir machen`s.
Mit Leidenschaft
und Sachverstand.**

Tel. 09473-9518009, info@ForstBaumGarten-Wenzl.de, www.ForstBaumGarten-Wenzl.de

- Baumpflege
- Baumkontrolle
- Baumkataster
- Baumpflanzungen
- zert. Sachverständige für Baumfachliche
Baubegleitung und Umweltbaubegleitung
- Naturgärten: Planung und Anlage
- Naturnahes Gewerbegrün
- Trockenmauern, Baggerarbeiten
- Obstbaumpflege
- Anlage und Pflege von Streuobstwiesen
- Bodenbelüftung, Bodenverbesserung
- Beseitigung von Staunässe



Bestattungen Landfried

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Exhumierungen
- Bestattungs-Vorsorge



Tag und Nacht,
Sonn- und Feiertage
Telefon (0 94 72) 15 01

Hallerstraße 5
92366 Hohenfels-Raitenbuch
www.bestattungen-landfried.de
info@bestattungen-landfried.de

PUTZ - ESTRICH - PIRZER

- ✓ Innenputz
- ✓ Außenputz
- ✓ Estriche
- ✓ Sanierungen

Wimbergstr. 7 • 92366 Hohenfels-Markstetten • Tel. 09472/285
Mobil: 0171/6035946 • E-Mail: thomas-pirzer@t-online.de

Kälte- und Klimatechnik Martin Ferstl

Kälte- und Elektro-Meisterbetrieb



- * Kühlanlagen
- * Wärmerückgewinnung
- * Klimatechnik
- * Elektrotechnik
- * Kühlzellen/
Kühlmöbel
- * Sonnenstrom/
Fotovoltaik

Seibertshofen 2
92331 Lupburg

Telefon (09492) 7360
Telefax (09492) 9079330

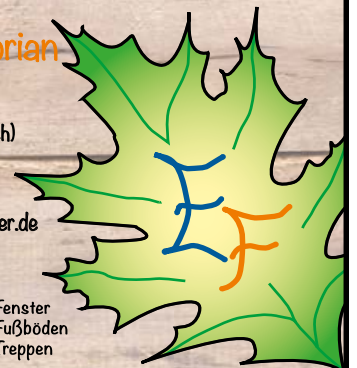
Schreinerei Eichenseer

Florian

- 📍 Hofmarkstraße 3
92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)
- 📞 Mobil: 0170 3289430
- ✉ E-mail: info@schreinerei-eichenseer.de

Wir fertigen für Sie nach Maß:

- Diverse Möbel zum Bsp.:
Küchen, Esszimmer, Badmöbel ...
- Zimmertüren und Haustüren
- Fenster
- Fußböden
- Treppen



Wir
freuen uns
auf Sie!



Unsere Serviceleistungen für Sie:

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Online Vorbestellung
- ✓ Großes Warenlager
- ✓ Kundenkarte mit vielen Vorteilen
- ✓ Paracelsus-Taler für Ihre Treue
- ✓ Botendienst zu Ihnen nach Hause

PARACELUS-APOTHEKE

Inh.: Apothekerin Imke Kuhne e.K.
Dr.-Boecale-Straße 5 · 92331 Parsberg
Tel.: 09492 94160 · Fax: 09492 941614
info@paracelsus-parsberg.de

 **PARACELUS**
APOTHEKE
Kompetenz in Gesundheit



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

100. Geburtstages

möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gilt meiner Familie, Freunden und Nachbarn.

Ein herzliches Vergelt's Gott für die persönlichen Glückwünsche von Pfarrer Markus Lettner, Bürgermeister Christian Graf und dem VdK, vertreten durch Frau Krimhild Schreglmann und Heiner Boßle.

Vergelt's Gott für die schriftlichen Glückwünsche unseres Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier, Ministerpräsident Markus Söder, dem Staatsminister Albert Füracker, Landrat Willibald Gailler, MdB Susanne Hierl, der Sparkasse Neumarkt-Parsberg und den Badedamen des BRK.

Ein ganz besonders herzliches Vergelts Gott möchte ich der Tagespflege NoLa in Parsberg aussprechen. Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und die wunderbare Geburtstagsfeier in der Einrichtung.

Maria Spangler

Markstetten, im September 2023

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

85. Geburtstag

bedanke ich mich recht herzlich.

Herzliches Dankeschön an meine Ehefrau und meine Familie, Geschwister, Verwandte, Freunde und Nachbarn.

Danke für die persönlichen Glückwünsche an 1. Bürgermeister Christian Graf und an den Pfarrer der Pfarrei Pfraundorf.

Ebenso bedanke ich mich bei den Vereinen: FFW Raitenbuch, VdK Hohenfels und der Männerkongregation Oberpfraundorf.

Vielen Dank auch für die schriftlichen Glückwünsche unseres bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, Herrn Staatsminister Albert Füracker und Herrn Landrat Willibald Gailler, der Sparkasse Parsberg, dem OGV Raitenbuch und dem ehemaligen Arbeitskollegen Herrn Glossner aus Velburg im Namen der Standort Verwaltung Hohenfels.

Danke an Familie Spangler Raitenbuch für die besonders gute Bewirtung!

Hausraitenbuch, August 2023

Xaver Bayerl



Wissenswertes über die *Natur*, das *Wild* und die *Jagd* rund um *Hohenfels*

Naturfotograf im Revier Hohenfels

In den letzten Septembertagen kam der Naturfotograf Friedrich Haubner nach Hohenfels, um bei strahlendem Sonnenschein ein paar gute Fotos zu machen.

Friedrich Haubner ist gebürtiger Oberpfälzer und stammt aus Mühlhausen bei Neumarkt. Er studierte Theologie in Marburg in Hessen und wurde dort evangelischer Pastor. Er ist verheiratet und Vater von drei erwachsenen Kindern. Herr Haubner ist mittlerweile nach über 40 Jahren im Dienst der evangelischen Kirche pensioniert und wieder zurück in der Oberpfalz. Er widmet sich jetzt ganz seinem Hobby, der Naturfotografie.

In Hohenfels verweilte er ein paar Tage und ging früh morgens und abends mit dem Jäger auf den Hochsitz. Nach den Abendansitzen hörten wir noch den Brunftschreien der Hirsche aus dem Truppenübungsplatz eine Weile zu.

Das Wetter war wie im Bilderbuch und ungewöhnlich warm für die Jahreszeit. Morgens aber auch mit Bodennebel, so dass die Fotoausbeute morgens nicht so gut war, aber dafür abends

umso besser.

Wir hatten uns in der Kanzel abends gerade erst eingerichtet und die Fotoausrüstung aufgestellt (Stativ, Kamera mit großem Objektiv und riesiger Brennweite) und nach einer Weile kam dieser Jährlingsbock (wie bestellt) an den Waldrand und ließ sich ungestört das Abendessen schmecken. Dass er dabei fotografiert wurde, war dem Rehbock bestimmt nicht bewusst.

Wer sich für die Werke für Friedrich Haubner interessiert (Kalender, Bücher usw.) findet sie im Internet unter www.naturfoto-haubner.de



Danksagung

Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ möchten wir all jenen sagen, die mit uns getrauert und unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma die letzte Ehre erwiesen haben.

Paula Lutz

* 04.06.1937 † 04.10.2023

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Markus Lettner, den Mesnern, den Ministranten sowie dem Happy-Day-Chor für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Hausarzt Hubert Kleindienst mit Team für die gute medizinische Betreuung
- dem Krankenhaus Amberg und Neumarkt für den liebevollen Umgang in der letzten Zeit
- dem Bestattungsunternehmen Landfried für die kompetente und pietätvolle Organisation der Bestattung
- Frau Franziska Gassner mit ihrem Team für die hervorragende Bewirtung
- allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten die unsere liebe Verstorbene im Leben sowie auch auf ihrem letzten Weg begleitet haben

Hohenfels, im Oktober 2023

Kinder mit Enkel und Urenkel



Angebot für November



Milka versch. Sorten

1,29 €



Emmentaler

100 g

1,49 €



**Heringsfilet
versch. Sorten**

0,99 €

Jeden Mittwoch:

Gockelhaxen und Kartoffelsalat Port. 6,50 €

Öffnungszeiten – Kommunmarkt

Mo., Di., Do., Fr. 06.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mi. 06.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen

Sa. 07.00 – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Telefon: 09472/90 79 170



Polizeibericht

Gestürzter Motorradfahrer

Am Sonntag, 01.10.2023, um 17.00 Uhr, fuhr ein 19-jähriger Honda-Fahrer von Markstetten in Richtung Hohenfels. Im Bereich einer Linkskurve, auf Höhe der Friesmühle, kam er alleinbeteiligt nach rechts von der Fahrbahn ab und streifte die dortige Leitplanke. Bei dem anschließenden Sturz zog sich der junge Mann leichte Verletzungen zu und wurde mit dem BRK in ein Krankenhaus verbracht. An seinem Motorrad entstand Sachschaden in Höhe von ca. 2.000 Euro.

Landwirtschaftliche Ackerwalze überrollt 15-jährigen

Am 03.10.23, gegen 08.10 Uhr, kam es bei Großbissendorf zu einem schweren landwirtschaftli-

chen Unfall. Ein 15-jähriger walzte mit dem Traktor ein Feld. Nachdem sich die Walze offenbar verklemmt hatte, wollte der Jugendliche dieses Problem beheben und löste die Walze vom Traktor. Dabei wurde er von der Walze überrollt und schwer verletzt. Der Jugendliche kam mit dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus. Ein Fremdverschulden ist nicht gegeben.

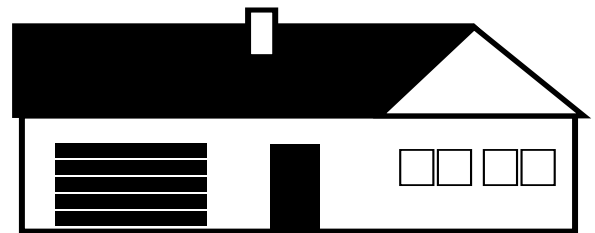
Pkw-Fahrer aus dem Verkehr gezogen

Am 03.10.23, gegen 00.25 Uhr, kontrollierten Einsatzkräfte der Polizei Parsberg in Hohenfels einen 49-jährigen Kia-Fahrer. Aufgrund Alkoholgeruchs wurde ein Alkoholtest durchgeführt. Nachdem dieser positiv im verlief, wurde die Weiterfahrt unterbunden. Den Fahrer erwartet nun eine Ordnungswidrigkeitenanzeige und auch ein Fahrverbot.

Karl Spangler

B a u e l e m e n t e

SCHWEIKER Rolladen
Fenster
Türen



- Fenster- Holz und Kunststoff
- Haus und Zimmertüren
- Garagentore und Antriebe
- Rollo für Alt- u. Neubau

Sonnenstraße 43 • 92366 Hohenfels

Tel.: 09472 - 8677 • Fax: 09472 - 907368

Mobil: 0171 - 9457332 • E-Mail: karl_spangler@freenet.de

vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb



- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

info@farben-vatter.de

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30



Beste Schutz für Sie und Ihre Lieben



Gerne beraten wir Sie:

Geschäftsstelle

Norbert Meier

Marktplatz 3

92366 Hohenfels

Telefon 09472 8694

meier@zuerich.de

